

Kirche in Banzkow



Seit 1534 ist eine Kirche von Plate beurkundet. Vier mittelalterliche Schnitzfiguren, darunter eine Sitzmadonna aus der Zeit um 1230, die als älteste erhaltene Holzskulptur Mecklenburgs gilt, sind ins Schweriner Museum gekommen, so dass die Vermutung nahe liegt, dass Banzkow bereits im frühen 13. Jahrhundert eine Kirche besessen hat.

Die heutige Kirche, ein neugotischer Backsteinbau, wurde zwischen 1872 und 1875 nach einem Entwurf des Schweriner Hofbau Rates Theodor Krüger errichtet.

An das im Osten mit einem Stufengiebel endende vierjochige Schiff wurde eine polygonale Chorapsis angefügt. Der an den Stufengiebel im Westen angefügte dreigeschossige Turm schließt mit einer oktogonalen Glockenstube mit Spitzhelm. An den Seiten befinden sich kleinere Treppentürme. Nördliche und südliche Anbauten lassen den Grundriss zur Kreuzform werden. Die Sakristeianbauten haben ebenfalls Treppengiebel.